

CM-INDEX® ZEIGT POSITIVE ENTWICKLUNG

Der Bundesverband Credit Management e. V. bietet ab sofort einen neuen Service: Einmal pro Quartal wird der CMI® - Credit Management Index erstellt, der die Risiko-Erwartungen der Fachkräfte des Credit Managements widerspiegelt. „Das ist ein Index von Credit Managern für Credit Manager“, betont der Vorstandsvorsitzende Jan Schneider-Maessen.



Arne Frerichs
Wiss. Mitarbeiter
Prof. für Anwendungssysteme und E-Business
Georg-August-Universität Göttingen
afreric1@uni-goettingen.de

„Der CMI® - Credit Management Index wurde in Anlehnung an vergleichbare Indizes, wie den CMI der Federation of European Credit Management Association (FECMA) oder des amerikanischen NACM-CMI entwickelt.“, sagt Prof. Dr. Matthias Schumann, Leiter der Professur für Anwendungssysteme und E-Business an der Georg-August-Universität Göttingen und Vorstandsmitglied des BvCM e.V.. „Darüber hinaus berücksichtigt er Deutschlands herausragende Stellung im Exportgeschäft, indem Erwartungen bzgl. der Umsatzentwicklungen und Außenstandsdauer im Export erfasst werden“, so Schumann weiter.

Bis Mitte Februar 2013 gaben die Experten ihre Einschätzungen ab, so dass der erste aussagekräftige Wert des CMI® - Credit Management Index berechnet werden konnte. Für das 4. Quartal 2012 liegt der CMI® - Credit Management Index bei einem Wert von 52,35 und damit über dem Ausgangswert von 50,00, mit welchem der CMI® - Credit Management Index initialisiert worden ist. Die Einschätzungen und Erwartungen sind damit positiv.

Es fällt insbesondere die positive Umsatzentwicklung im vierten Quartal 2012 auf. Damit zeigt sich eine deutliche Verbesserung gegenüber dem dritten Quartal, die sicherlich auch dem Jahresend- und Weihnachtsgeschäft geschuldet ist. Die Verbesse-



rung des Inlandumsatzes ist damit stärker als beim Auslandsumsatz. Diese Entwicklung scheint sich in der Zunahme der Auftragseingänge widerzuspiegeln. Auch das Geschäftsklima wird sehr positiv bewertet.

Eine leicht positive Entwicklung zeichnet sich beim Begleichen der Forderungen ab. Die Außenstände sind leicht gesunken, ebenso die Überfälligkeiten. Leider sind aber auch der Wert strittiger Forderungen, die Wertberichtigungen auf Forderungen sowie die Zahl insolventer Kunden angestiegen.

Die Entwicklung der abgegebenen Forderungen im Inland im Vergleich zu den abgegebenen Auslandsforderungen zeigt, dass die Zahlungsmoral ausländischer Kunden sich schlechter als diejenige inländischer Kunden darstellt.

**ES FÄLLT
INSBESONDERE
DIE POSITIVE UMSATZ-
ENTWICKLUNG IM
VIERTEN QUARTAL
2012 AUF**

Der Gesamtwert der versicherten Kreditlimite entwickelte sich leicht rückläufig, während das Verhältnis der beantragten zu den bewilligten Kreditlimiten der Kreditversicherer gestiegen ist. Allerdings ist zu konstatieren, dass Kreditversicherer für einige Unternehmen die versicherten Limite insgesamt zurückgefahren haben.

CMI® - Credit Management Index für das 4. Quartal 2012 – Gesamt

Merkmal	Wert		Merkmal	Wert
Umsatz	68,89		Anzahl der Auftragseingänge	54,44
Zahlungseingänge	61,11		Wertberichtigungen auf Forderungen	52,22
Neu geprüfte Kreditanträge	55,56		Durchschnittliche Außenstandsdauer	50,00
Volumen an offenen Forderungen	48,89		Inkassoergebnis	50,00
Abgelehnte Kreditanträge	50	Kredit- versicherung	Gesamtwert der versicherten Kreditlimite	48,89
Abgegebene Forderungen (Inkasso)	45,56		Verhältnis der beantragten zu den bewilligten Kreditlimiten	52,22
Wert strittiger Forderungen	52,22		Limitstreichungen bzw. -herabsetzungen	45,56
Wert der überfälligen Forderungen	44,44	Export	Umsatz	56,25
Wert der Kundenabzüge	47,78		Durchschnittliche Außenstandsdauer	48,44
Insolvente Kunden	51,11		Abgegebene Forderungen (Inkasso)	54,69
Geschäftsklimaerwartungen	61,11	CMI® - Credit Management Index 4/2012		52,35

Das Ergebnis des CMI® - Credit Management Index zeigt im Vergleich zu ähnlichen Indizes wie dem CMI-Europe und dem CMI des nordamerikanischen Branchenverbandes National Association of Credit Management (NACM), dass die deutschen Credit Manager die wirtschaftliche Entwicklung positiv, aber leicht schlechter als die optimistischeren Kollegen in Nordamerika einschätzen. Der nord-

amerikanische CMI weist einen um 2,55 höheren Wert als der CMI® - Credit Management Index aus. Aber auch zu weiteren deutschen Indizes wie dem ifo-Index oder dem deutschen Einkaufsmanager Index EMI kann der CMI® verglichen werden: Die Gesamtheit der wirtschaftlichen Entwicklung – ausgedrückt im ifo-Index – fällt im Vergleich zum CMI® nahezu identisch aus. Der EMI hingegen

spiegelt mit einem Wert von 49,8 nahezu neutrale Erwartungshaltungen deutscher Einkäufer wider. Sowohl beim EMI als auch beim ifo-Index sind allerdings aufsteigende Tendenzen zu beobachten, da sich die Werte in den letzten Erhebungszeiträumen verbessert haben.

Vergleich zeigt: Indizes nahezu identisch

	CMI® - Credit Management Index (Q4/12)	Ifo-Index (Januar 2013, halbiert)	Deutscher Einkaufsmanager-Index (Januar 2013)	CMI-Europe (Q2/2012)	NACM-CMI (Januar 2013)
4. Quartal 2012	52,35	52,1	49,8	50,00	54,9

(Quelle für Einkaufsmanagerindex: markit/Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.)

Die folgende Tabelle präsentiert die Einzelwerte des EMI. Am ehesten für einen direkten Vergleich geeignet sind die Auftragseingänge. Hier zeigen sich nahezu übereinstimmende Einschätzungen bzgl. der Auftragslage zwischen Einkäufern und Credit Managern.

Deutscher Einkaufsmanager Index (Januar 2013)

Merkmal	Wert	Merkmal	Wert
Leistung	51,9	Einkaufspreise	48,0
Auftragseingang	50,2	Lieferzeiten	48,2
Auftragseingang (Export)	49,5	Einkaufsmenge	47,5
Auftragsbestand	49,8	Vormateriallager	46,6
Fertigwarenlager	47,1	EMI – Einkaufsmanagerindex (Januar 2013)	49,8
Beschäftigung	46,9	- EMI – Dezember 2012	46,0
Verkaufspreise	49,0	- EMI – November 2012	46,8

(Quelle: markit/BME)

Insgesamt ist damit eine positive Erwartungshaltung für 2013 zu konstatieren.

In Zukunft erhalten Sie detaillierte Auswertungen – sowohl in Zahlenform als auch grafisch aufbereitet. Die nächste Erfassungsperiode zur Berechnung des CMI® - Credit Management Index für das 1. Quartal 2013 beginnt am 01. April 2013 und endet am 30. April 2013. Die Ergebnisse werden in der kommenden Ausgabe des Credit Managers veröffentlicht und stehen danach auch auf dem Webportal des CMI® - Credit Management Index zur Verfügung. Sofern Sie

teilgenommen haben, bekommen Sie zusätzlich einen Vergleich Ihrer eigenen Einschätzungen zum CMI® - Credit Management Index.

„Der CMI® - Credit Management Index gewinnt an Aussagekraft, je mehr Teilnehmer ihre Einschätzungen teilen“, fordert der BvCM-Vorstandsvorsitzende Jan Schneider-Maessen zur Teilnahme auf. Sie erreichen das Webportal zur Erfassung des CMI® - Credit Management Index über die Webseite des BvCM e.V.

(www.credit-manager.de) über den Menüpunkt CMI. Dort können Sie sich jederzeit schnell und unkompliziert registrieren. Sie werden automatisch per Mail benachrichtigt, wenn eine neue Erfassungsperiode beginnt. „Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Credit Managerinnen und Manager zum Erfolg des CMI® - Credit Management Index beitragen“, so Schneider-Maessen.